

Allgemeine Geschäftsbedingungen

mit Kundeninformationen, Widerrufsbelehrung und Muster-Widerrufsformular · Stand: 21.10.2026

1 Geltungsbereich	11 Eigentumsvorbehalt
2 Vertragspartner, Vertragssprache	12 Mängelrechte
3 Angebote und Vertragsschluss	13 Haftung
4 Preise und Versandkosten	14 Rechte Dritter, Inhalte
5 Zahlung	15 Zwischenerzeugnisse, Datenarchivierung
6 Druckdaten und Druckfreigabe	16 Datenschutz
7 Produktion, Lieferzeit, Lieferung	17 Widerrufsrecht
8 Gefahrübergang, Transportschäden	18 Streitbeilegung
9 Mehr- und Minderlieferungen	19 Schlussbestimmungen
10 Fertigungstoleranzen	Anhang: Widerrufsbelehrung, Muster-Formular

1 Geltungsbereich

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen der Princoso GmbH (nachfolgend „Princoso“ oder „wir“) und ihren Kunden über die Herstellung und Lieferung von Druckerzeugnissen und damit verbundene Leistungen – unabhängig davon, ob die Bestellung über den Online-Shop, per E-Mail, telefonisch, schriftlich oder über die Annahme eines individuellen Angebots erfolgt.
- 1.2 Kunden im Sinne dieser AGB sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB). Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss des Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB). Hierzu zählen auch Wiederverkäufer und öffentliche Auftraggeber.
- 1.3 Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, wir stimmen ihrer Geltung ausdrücklich zu. Individuelle Vereinbarungen im Einzelfall haben Vorrang vor diesen AGB.
- 1.4 Regelungen in diesen AGB, die ausdrücklich nur für Unternehmer gelten, finden auf Verbraucher keine Anwendung. Zwingende gesetzliche Verbraucherrechte bleiben stets unberührt.

2 Vertragspartner, Vertragssprache

- 2.1 Vertragspartner ist die Princoso GmbH, Mollenbachstraße 19, 71229 Leonberg, Geschäftsführer: Philipp Scharpf, Amtsgericht Stuttgart HRB 743434, USt-IdNr. DE286913892, Telefon 07033 36 93 23, E-Mail info@princoso.de.
- 2.2 Vertragssprache ist Deutsch.

3 Angebote und Vertragsschluss

- 3.1 Die Darstellung der Produkte im Online-Shop stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar, sondern eine Aufforderung zur Abgabe einer Bestellung.
- 3.2 **Bestellung im Online-Shop:** Der Kunde konfiguriert das gewünschte Produkt, legt es in den Warenkorb und gibt im Bestellprozess seine Daten sowie die Zahlungsmethode ein. Vor dem Absenden kann er alle Angaben auf einer Übersichtsseite prüfen und Eingabefehler über die Zurück-Funktion des Browsers bzw. die Bearbeiten-Schaltflächen korrigieren. Mit Klick auf die Schaltfläche „zahlungspflichtig bestellen“ gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrags ab.

- 3.3 Wir bestätigen den Eingang der Bestellung unverzüglich per E-Mail (Bestellbestätigung). Diese Bestellbestätigung ist noch keine Annahme der Bestellung. Wir prüfen die Bestellung und nehmen sie durch eine gesonderte Auftragsbestätigung per E-Mail an, die wir spätestens mit Beginn der Produktion versenden; erst damit kommt der Vertrag zustande. An seine Bestellung ist der Kunde fünf Werktage (Montag bis Freitag, ohne gesetzliche Feiertage in Baden-Württemberg) nach ihrem Absenden gebunden. Nach Ablauf dieser Frist kann er die Bestellung bis zum Zugang der Auftragsbestätigung jederzeit formlos zurückziehen. Wählt der Kunde PayPal oder Sofortüberweisung, wird die Bestellung erst nach erfolgreicher Zahlungsautorisierung beim Zahlungsanbieter angelegt. Kommt kein Vertrag zustande, erstatten wir bereits geleistete Zahlungen unverzüglich.
- 3.4 **Individuelle Angebote:** Angebote, die wir auf eine Anfrage hin erstellen (Angebotsnummer z. B. „AN-12345“), sind freibleibend und ohne feste Befristung gültig, sofern im Angebot nichts anderes angegeben ist. Wir behalten uns vor, ein Angebot vor Vertragsschluss jederzeit zu widerrufen oder eine Bestellung auf ein Angebot abzulehnen, etwa bei zwischenzeitlich geänderten Material-, Fremd- oder Versandkosten. Die Preise gelten unter dem Vorbehalt, dass die dem Angebot zugrunde liegenden Angaben (Auflage, Format, Material, Umfang, Daten) unverändert bleiben. Der Kunde kann ein Angebot im Online-Shop über „Angebot einlösen“ bestellen; Ziffer 3.2 und 3.3 gelten entsprechend. Nimmt der Kunde ein Angebot per E-Mail, telefonisch oder schriftlich an, kommt der Vertrag mit unserer Auftragsbestätigung per E-Mail zustande. Angeboten, die wir per E-Mail versenden, sind diese AGB als PDF beigelegt.
- 3.5 Wir können die Annahme einer Bestellung ablehnen, insbesondere wenn Inhalte gegen Gesetze oder Rechte Dritter verstoßen (Ziffer 14) oder eine Produktion technisch nicht möglich ist. Bereits geleistete Zahlungen erstatten wir in diesem Fall unverzüglich.
- 3.6 **Speicherung des Vertragstextes:** Wir speichern den Vertragstext. Der Kunde erhält die Bestelldaten mit der Bestellbestätigung und mit der Auftragsbestätigung per E-Mail; diese AGB sind beiden E-Mails beigelegt. Registrierte Kunden können ihre Bestellungen zusätzlich im Kundenkonto einsehen.
- 3.7 **Hinweise an uns:** Angaben im Feld „Hinweis an unser Team“ im Bestellprozess sowie sonstige Anmerkungen des Kunden sind unverbindliche Mitteilungen und werden nicht Vertragsbestandteil. Abweichungen vom bestellten Produkt, Sonderwünsche oder Terminzusagen gelten nur, wenn wir sie ausdrücklich in Textform bestätigen.

4 Preise und Versandkosten

- 4.1 Im Online-Shop angegebene Preise sind Gesamtpreise und enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer. In Angeboten und Rechnungen an Unternehmer können Preise netto zuzüglich Mehrwertsteuer ausgewiesen werden; dies ist dann ausdrücklich gekennzeichnet.
- 4.2 Der Versand innerhalb Deutschlands ist kostenfrei, soweit im Bestellprozess nicht anders angegeben. Lieferungen in andere Länder erfolgen nur nach individueller Vereinbarung.
- 4.3 Zusatzleistungen, die der Kunde nach Vertragsschluss veranlasst – etwa nachträgliche Änderungen, zusätzliche Proofs, Datenbearbeitung nach Ziffer 6.5 oder ein erneuter Versand aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat – berechnen wir gesondert nach vorheriger Information des Kunden.

5 Zahlung

- 5.1 Es stehen die im Bestellprozess angezeigten Zahlarten zur Verfügung, insbesondere Vorkasse per Überweisung, PayPal (auch Kreditkarte über PayPal) und Sofortüberweisung. Kauf auf Rechnung ist nach vorheriger Freischaltung für Stammkunden und öffentliche Auftraggeber möglich.
- 5.2 Bei **Vorkasse** überweist der Kunde den Rechnungsbetrag unter Angabe der Bestellnummer auf das in der Bestellbestätigung genannte Konto. Die Produktion beginnt nach Zahlungseingang. Bei **PayPal** und **Sofortüberweisung** gelten ergänzend die Bedingungen des jeweiligen Zahlungsanbieters (PayPal bzw. Klarna).
- 5.3 Rechnungen sind, soweit nicht anders vereinbart, innerhalb von 10 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug zahlbar.

- 5.4 Gerät der Kunde in Zahlungsverzug, gelten die gesetzlichen Regelungen. Verzugszinsen betragen gegenüber Verbrauchern 5 Prozentpunkte, gegenüber Unternehmern 9 Prozentpunkte über dem jeweiligen Basiszinssatz; gegenüber Unternehmern fällt zusätzlich die gesetzliche Pauschale von 40 Euro an (§ 288 BGB). Für jede Mahnung nach Verzugseintritt berechnen wir pauschal 5,00 Euro; dem Kunden bleibt der Nachweis gestattet, dass ein geringerer oder kein Schaden entstanden ist.
- 5.5 Wird nach Vertragsschluss erkennbar, dass unser Zahlungsanspruch durch mangelnde Leistungsfähigkeit des Kunden gefährdet ist, können wir Vorauszahlung verlangen und die weitere Ausführung bis zur Zahlung zurückstellen (§ 321 BGB). Bei Aufträgen mit außergewöhnlichen Vorleistungen (z. B. Sondermaterialien, sehr hohe Auflagen) können wir auch bei anderen Zahlarten eine Vorauszahlung verlangen; wir weisen den Kunden darauf vor Vertragsschluss hin.
- 5.6 Ein Recht zur Aufrechnung steht dem Kunden nur zu, wenn seine Gegenforderung rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von uns anerkannt ist oder in einem engen Gegenseitigkeitsverhältnis zu unserer Forderung steht.

6 Druckdaten und Druckfreigabe

- 6.1 Der Kunde ist für die Bereitstellung druckfertiger Daten verantwortlich. Druckdaten können im Warenkorb, über die Upload-Seite, im Kundenkonto oder über den persönlichen Upload-Link aus der Bestellbestätigung hochgeladen werden. Akzeptiert werden PDF, JPG, PNG, EPS und TIF; offene Daten (z. B. InDesign, Photoshop, Illustrator, Word) werden nicht verarbeitet.
- 6.2 Druckfertig sind Daten, die insbesondere folgende Vorgaben erfüllen: Farbraum CMYK (Gesamtfarbauftrag max. 300 %, bei Express- und Overnight-Produktion max. 260 %), empfohlen als PDF/X-Datei; Bilder mit mindestens 300 dpi, Strichgrafiken mit mindestens 1200 dpi in Endgröße; Schriften vollständig eingebettet oder in Pfade umgewandelt, Schriftgröße mindestens 6 pt; Beschnittzugabe von 3 mm je Seite (sofern nicht anders angegeben); Sicherheitsabstand wichtiger Inhalte (z. B. Texte, Logos) von mindestens 5 mm zum Endformat, also zur späteren Schnittkante – nicht zum Datenformat einschließlich Beschnittzugabe; mehrseitige Produkte in fortlaufender Seitenreihenfolge als Einzelseiten, nicht ausgeschossen. Die jeweiligen Datenblätter und Druckvorlagen auf unserer Website konkretisieren diese Vorgaben.
- 6.3 Wir prüfen eingehende Daten kostenfrei auf grundlegende technische Druckbarkeit (Format, Beschnitt, Auflösung, Farbraum). Eine inhaltliche Prüfung – etwa auf Rechtschreibung, Inhalt, Gestaltung oder Richtigkeit von Angaben – findet nicht statt.
- 6.4 Ist eine Druckfreigabe vorgesehen oder vereinbart, erhält der Kunde eine Vorschau bzw. Hinweise zu seinen Daten. Mit der Druckfreigabe bestätigt der Kunde die Daten in der vorliegenden Form zur Produktion. Für Fehler, die in den freigegebenen Daten enthalten sind (z. B. Tippfehler, falsche Inhalte, vom Kunden bestätigte technische Abweichungen), haften wir nicht.
- 6.5 Entsprechen Daten nicht den Vorgaben, informieren wir den Kunden. Auf Wunsch passen wir die Daten gegen Berechnung nach Aufwand an; den voraussichtlichen Aufwand teilen wir vorher mit. Beauftragt der Kunde trotz unseres Hinweises den Druck mit nicht druckfertigen Daten, sind daraus resultierende Qualitätseinbußen (z. B. Farbabweichungen durch Umwandlung von RGB in CMYK, unscharfe Bilder, fehlender Beschnitt) kein Mangel.
- 6.6 Farbdarstellungen auf Bildschirmen sind nicht farbverbindlich. Ein farbverbindlicher Proof ist auf Anfrage gegen Aufpreis möglich.
- 6.7 Liegen die Druckdaten nach Vertragsschluss nicht vor, beginnt die Produktion erst mit Eingang druckfertiger Daten. Liegen die Daten trotz Erinnerung auch 30 Tage nach Vertragsschluss nicht vor, können beide Parteien vom Vertrag zurücktreten; bereits geleistete Zahlungen werden abzüglich bereits angefallener, nachgewiesener Kosten erstattet.

7 Produktion, Lieferzeit, Lieferung

- 7.1 Die Produktionszeit richtet sich nach der gewählten Option (z. B. Standard, Express, Overnight) und wird in Arbeitstagen (Montag bis Freitag, ohne gesetzliche Feiertage in Baden-Württemberg) angegeben. Sie beginnt an

dem Arbeitstag, an dem die Bestellung, die druckfertigen Daten, eine ggf. erforderliche Druckfreigabe und – bei Vorkasse – die Zahlung bis 10:00 Uhr vorliegen; bei späterem Eingang am folgenden Arbeitstag. Hinzu kommt die Versandlaufzeit des Versanddienstleisters (in der Regel 1–2 Arbeitstage innerhalb Deutschlands).

- 7.2 Im Shop und in Bestätigungen angegebene Liefertermine sind voraussichtliche Termine, sofern nicht ausdrücklich ein verbindlicher Liefertermin vereinbart wurde.
- 7.3 Wir versenden mit UPS, DHL oder DPD. Bei Lieferung an eine vom Kunden abweichende Lieferadresse bleibt der Besteller Vertragspartner. Auf Wunsch versenden wir neutral mit der vom Kunden angegebenen Absenderadresse; der Paketinhalt enthält dann keine Preisangaben.
- 7.4 Kommt es durch höhere Gewalt oder sonstige von uns nicht zu vertretende Ereignisse (z. B. Streik, Naturereignisse, Betriebs- oder Leitungsstörungen, Störungen bei Lieferanten oder Versanddienstleistern) zu Verzögerungen, verlängert sich die Lieferzeit um die Dauer der Behinderung und eine angemessene Anlaufzeit. Wir informieren den Kunden unverzüglich. Dauert die Behinderung länger als vier Wochen, können beide Parteien vom Vertrag zurücktreten; bereits geleistete Zahlungen werden erstattet.
- 7.5 Teillieferungen sind zulässig, soweit sie dem Kunden zumutbar sind; zusätzliche Versandkosten entstehen dem Kunden dadurch nicht.
- 7.6 Wird eine Sendung aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat (z. B. falsche Adresse, Annahmeverweigerung), nicht zugestellt, trägt der Kunde die Kosten eines erneuten Versands.

8 Gefahrübergang, Transportschäden

- 8.1 Bei **Verbrauchern** geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware erst mit der Übergabe an den Kunden über. Bei **Unternehmern** geht die Gefahr mit Übergabe der Ware an den Versanddienstleister über.
- 8.2 Werden Waren mit offensichtlichen Transportschäden angeliefert, bitten wir den Kunden, solche Schäden möglichst sofort beim Zusteller zu reklamieren und uns zu informieren. Für Verbraucher hat die Versäumnung keine Auswirkung auf ihre gesetzlichen Ansprüche; sie hilft uns aber, Ansprüche gegenüber dem Versanddienstleister geltend zu machen. Unternehmer sind verpflichtet, äußerlich erkennbare Transportschäden bei Annahme vom Zusteller bestätigen zu lassen.

9 Mehr- und Minderlieferungen

- 9.1 Produktionsbedingt (z. B. Einrichtebögen, Makulatur, Verschnitt) kann die gelieferte Menge geringfügig von der bestellten Auflage abweichen. Mehrlieferungen werden nicht berechnet.
- 9.2 Minderlieferungen schreiben wir Verbrauchern anteilig gut. Gegenüber Unternehmern sind produktionsbedingte Mehr- oder Minderlieferungen bis zu 10 % der bestellten Auflage zulässig; innerhalb dieser Toleranz erfolgt weder eine Nachberechnung noch eine Gutschrift, und ein Anspruch auf Nachdruck der Differenzmenge besteht nicht.

10 Fertigungstoleranzen (Beschaffenheit)

- 10.1 Druckerzeugnisse werden in industriellen Verfahren hergestellt. Die folgenden produktionsbedingten Abweichungen entsprechen dem branchenüblichen Standard und gehören zur vereinbarten Beschaffenheit:
 - geringfügige Farbabweichungen gegenüber der Datei, einem Proof, einem früheren Auftrag oder zwischen einzelnen Bögen, innerhalb der Toleranzen der ISO 12647-2 (Offsetdruck) bzw. der für Digitaldruck üblichen Toleranzen;
 - geringfügige Farbabweichungen zwischen Umschlag und Innenteil bei Broschüren und Magazinen;
 - Schneid- und Falztoleranzen bis 5 mm, bei Werbetechnik bis 5 % des Endformats;
 - Versatz zwischen Vorder- und Rückseite bis 5 mm, von partiellem UV-Lack zum Motiv bis 1 mm;
 - leichtes Aufbrechen der Farbschicht an Falzkanten sowie Abweichungen in der Steifigkeit, die durch die Laufrichtung des Papiers bedingt sind;
 - bei Broschüren die produktionsbedingte Papierverdrängung (Bundzuwachs).

- 10.2 Wir dürfen Druckprodukte nach eigenem Ermessen mit einem Schutzlack versehen, sofern dies die vereinbarte Ausführung nicht beeinträchtigt.

11 Eigentumsvorbehalt

- 11.1 Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.
- 11.2 Gegenüber Unternehmern behalten wir uns das Eigentum bis zur vollständigen Begleichung aller Forderungen aus der laufenden Geschäftsbeziehung vor. Der Unternehmer darf die Ware im ordnungsgemäßen Geschäftsgang weiterveräußern; er tritt uns bereits jetzt alle daraus entstehenden Forderungen in Höhe des Rechnungsbetrags ab. Wir nehmen die Abtretung an. Der Unternehmer bleibt zur Einziehung ermächtigt, solange er seinen Zahlungspflichten nachkommt.

12 Mängelrechte

- 12.1 Es gelten die gesetzlichen Mängelrechte, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist. Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beträgt für Verbraucher zwei Jahre ab Ablieferung der Ware, für Unternehmer ein Jahr; dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche nach Ziffer 13 und nicht bei Arglist.
- 12.2 Wir bitten Verbraucher, offensichtliche Mängel möglichst innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt anzuzeigen, gern mit Fotos. Die gesetzlichen Rechte von Verbrauchern bleiben davon unberührt. **Unternehmer** müssen die Ware unverzüglich nach Erhalt untersuchen und offensichtliche Mängel innerhalb einer Woche nach Erhalt, versteckte Mängel innerhalb einer Woche nach Entdeckung in Textform anzeigen; andernfalls ist die Geltendmachung von Mängelansprüchen ausgeschlossen (§ 377 HGB gilt für Kaufleute ergänzend).
- 12.3 Wir können verlangen, dass uns beanstandete Ware bzw. Muster davon zur Prüfung zur Verfügung gestellt werden. Bei berechtigter Mängelrüge tragen wir die Kosten der Rücksendung; wir stellen hierfür nach Möglichkeit ein Versandetikett zur Verfügung.
- 12.4 Bei berechtigten Mängeln leisten wir nach unserer Wahl Nacherfüllung durch Nachdruck (Ersatzlieferung) oder Nachbesserung. Schlägt die Nacherfüllung fehl oder ist sie dem Kunden unzumutbar, kann der Kunde nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurücktreten oder den Preis mindern. Bei geringfügigen Mängeln (z. B. vereinzelte kleine Punkte oder Flecken), die die Verwendbarkeit nicht wesentlich beeinträchtigen, können wir Unternehmern statt eines Nachdrucks eine angemessene Preisminderung anbieten. Bei nur unerheblichen Mängeln ist ein Rücktritt nach den gesetzlichen Vorschriften ausgeschlossen.
- 12.5 Betrifft ein Mangel nur einen Teil der Lieferung, beschränken sich die Mängelrechte auf diesen Teil, es sei denn, die mangelfreie Teilleistung ist für den Kunden ohne Interesse.
- 12.6 Kein Mangel liegt vor bei Abweichungen im Rahmen von Ziffer 9 und 10, bei Fehlern, die auf vom Kunden freigegebene oder trotz Hinweis eingesetzte, nicht druckfertige Daten zurückgehen (Ziffer 6.4 und 6.5), sowie bei Abweichungen, die durch die Umwandlung offener Dateiformate (z. B. Word, PowerPoint) in druckfähige Daten entstehen.

13 Haftung

- 13.1 Wir haften unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, bei Übernahme einer Garantie, bei arglistigem Verschweigen eines Mangels sowie nach dem Produkthaftungsgesetz.
- 13.2 Bei leichter Fahrlässigkeit haften wir nur bei Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf (Kardinalpflicht). In diesem Fall ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.
- 13.3 Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen. Die vorstehenden Beschränkungen gelten auch zugunsten unserer gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen.
- 13.4 Für den werblichen Erfolg der Druckerzeugnisse übernehmen wir keine Haftung.

14 Rechte Dritter, Inhalte

- 14.1 Der Kunde versichert, dass er zur Nutzung, Vervielfältigung und Verbreitung aller übermittelten Daten, Texte, Bilder, Logos und Marken berechtigt ist und dass die Inhalte keine Rechte Dritter (insbesondere Urheber-, Marken-, Namens- und Persönlichkeitsrechte) und keine gesetzlichen Vorschriften (z. B. Wettbewerbs-, Jugendschutz- oder Strafrecht) verletzen.
- 14.2 Wird Princoso wegen einer solchen Rechtsverletzung von Dritten in Anspruch genommen, stellt der Kunde uns von allen Ansprüchen einschließlich angemessener Kosten der Rechtsverteidigung frei, sofern er die Rechtsverletzung zu vertreten hat.
- 14.3 Wir sind berechtigt, die Ausführung von Aufträgen mit offensichtlich rechtswidrigen, diskriminierenden, gewaltverherrlichenden oder pornografischen Inhalten abzulehnen.

15 Zwischenerzeugnisse, Datenarchivierung

- 15.1 Die zur Herstellung erzeugten Zwischenerzeugnisse (z. B. aufbereitete Daten, Druckplatten, Stanzformen) bleiben unser Eigentum und werden nicht herausgegeben, sofern nichts anderes vereinbart ist.
- 15.2 Wir sind nicht verpflichtet, Druckdaten oder Zwischenerzeugnisse über die Auftragsabwicklung hinaus aufzubewahren. Hochgeladene Druckdaten werden nach Abschluss des Auftrags in angemessener Frist gelöscht. Der Kunde ist für die Sicherung seiner Originaldaten selbst verantwortlich.

16 Datenschutz

- 16.1 Wir verarbeiten personenbezogene Daten des Kunden zur Durchführung des Vertrags (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO), zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten, etwa steuer- und handelsrechtlicher Aufbewahrungspflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO), und im Rahmen unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Soweit dies zur Vertragsdurchführung erforderlich ist, übermitteln wir personenbezogene Daten an von uns eingesetzte Dienstleister, insbesondere Versand- und Zahlungsdienstleister sowie gegebenenfalls Produktions- und Weiterverarbeitungspartner.
- 16.2 Einzelheiten, insbesondere zu den Rechten des Kunden, enthält unsere Datenschutzerklärung unter www.princoso.de/datenschutz/.

17 Widerrufsrecht

- 17.1 Verbrauchern steht grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht nach Maßgabe der Widerrufsbelehrung im Anhang zu. Unternehmern steht kein Widerrufsrecht zu.
- 17.2 **Ausschluss des Widerrufsrechts:** Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind (§ 312g Abs. 2 Nr. 1 BGB). Das betrifft insbesondere alle Druckerzeugnisse, die nach den vom Kunden gelieferten Daten oder Vorgaben gefertigt werden.

18 Streitbeilegung

- 18.1 Wir sind nicht bereit und nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen. Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte direkt an uns – wir finden in aller Regel eine gute Lösung.

19 Schlussbestimmungen

- 19.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gegenüber Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als dadurch nicht der Schutz entzogen wird, der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates ihres gewöhnlichen Aufenthalts gewährt wird.

- 19.2 Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis der Sitz der Princoso GmbH in Leonberg. Wir sind berechtigt, auch am allgemeinen Gerichtsstand des Kunden zu klagen.
- 19.3 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung treten die gesetzlichen Vorschriften.

Widerrufsbelehrung

für Verbraucher · Anhang zu den AGB der Princoso GmbH

Wichtiger Hinweis vorab: Für Druckerzeugnisse, die nach Ihren Daten oder Vorgaben individuell hergestellt werden, besteht **kein Widerrufsrecht** (§ 312g Abs. 2 Nr. 1 BGB). Die folgende Belehrung gilt nur für Verträge über Waren, die nicht individuell für Sie gefertigt werden. Bitte sprechen Sie uns dennoch jederzeit an – solange ein Auftrag noch nicht in Produktion ist, finden wir oft eine Lösung.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat. Im Falle eines Vertrags über mehrere Waren, die getrennt geliefert werden, beginnt die Frist an dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Princoso GmbH, Mollenbachstraße 19, 71229 Leonberg, Telefon 07033 36 93 23, E-Mail info@princoso.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Sie können den Widerruf auch über das Online-Formular auf unserer Website unter www.princoso.de/widerruf/ erklären. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z. B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ausschluss des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind.

– Ende der Widerrufsbelehrung –

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An: Princoso GmbH, Mollenbachstraße 19, 71229 Leonberg, E-Mail: info@princoso.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*) / erhalten am (*) · Bestellnummer

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier) · Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

Princoso GmbH · Mollenbachstraße 19 · 71229 Leonberg · Geschäftsführer: Philipp Scharpf · Amtsgericht Stuttgart HRB 743434 · USt-IdNr. DE286913892 · Stand: 21.10.2026